

Ostern feiern

Liebe Mitglieder unserer Pfarrei,
liebe Schwestern und Brüder,

sämtliche Veranstaltungen sind abgesagt, auch unsere Gottesdienste. Fällt Ostern dieses Jahr also aus? Nein, keineswegs! Wir feiern Ostern: Jede Familie, jedes Paar, jede/r Alleinstehende möge das Fest auf eine stimmige und stimmungsvolle Weise begehen. Diese Broschüre möchte dazu eine Anregung sein. Die Familien der Erstkommunion-Kinder haben bereits eine ähnliche Broschüre mit Vorschlägen zur Feier der Kar- und Ostertage erhalten.

Auf unserer Website www.kathbern.ch/guthirt finden Sie tagesaktuelle Fotos von unseren liturgisch geschmückten Kirchen in Ittigen und Ostermundigen. Weiter finden Sie dort auch weitere Gebetsvorschläge sowie Links zu per Livestream übertragenen Gottesdiensten – auch für die Feiern von Gründonnerstag und Karfreitag.

Das Gebet und das österliche Licht verbinden uns in diesen Tagen miteinander und mit allen Christinnen und Christen weltweit, welche die Auferstehung Jesu feiern. Schön, dass Sie dabei sind.

Wir wünschen Ihnen und Euch von Herzen frohe Ostern und Gottes Segen!

Ihr Team Guthirt:



Brigitte Schweizer
Drazenka Paolic
Jonathan Gardy
Beatrice Hosteller
Aureliane Vachlermann
Tamara Huber
Yasmin Gutierrez
Livia Wahlenberg
Anton Turic
Jasmin Klumpp
Edith Jürg
Rehan
Astnid Hiltner
Aline Bachmann
Gabriela Christen-Biner

Vorbereitung

Sie können Ostern am Samstagabend oder am Sonntagmorgen feiern. Es ist ev. hilfreich, den Ort, an dem Sie beten möchten, passend vorzubereiten. Sie können z.B. ein wenig dekorieren und schon bereitlegen:

- die Osterkerze oder eine andere grössere Kerze
- ein Teelicht oder eine kleine Kerze pro Person
- ein (selbstgebackenes?) Brot oder Züpfle
- eine Bibel (aufgeschlagen bei Johannes 20,1-18)
- schöne, festliche Musik. Vorschläge sind unten angegeben.
Sie können die QR-Codes einfach per Tablet- oder Smartphone-Kamera öffnen.

Ritual

1. Nehmen Sie Platz und beginnen Sie mit dem **Kreuzzeichen**:
Im Namen des Vaters und des Sohnes...
2. Halten Sie einen Moment lang inne und nehmen Sie wahr, was da ist: Stille, Gedanken, Gefühle... Stellen Sie sich bewusst in die Gegenwart Gottes.
3. **Segnen Sie die Osterkerze** mit einem Kreuzzeichen und eigenen oder den folgenden Worten:

Gott des Lebens,
voll Vertrauen auf Dein unvergängliches Licht bitten wir Dich:
Segne + diese Kerze.

Ihr Licht sei uns ein Zeichen des Vertrauens,
der Liebe und der Hoffnung,
in Stunden der Freude und in Stunden des Leides.

Wir zünden diese Kerze an, weil wir glauben:
Dein auferstandener Sohn Jesus Christus ist bei uns
und bleibt bei uns

alle Tage unseres Lebens und darüber hinaus.
Das Licht Christi aber gehe auf in unseren Herzen
und mache die ganze Welt hell und freundlich.
Amen.



4. Zünden Sie nun zuerst die Osterkerze an.

5. **Musikvorschlag:** «Christ ist erstanden»



6. Lesen Sie laut das **Osterevangelium, Johannes 20,1-18**.
Falls Sie keine Bibel zur Hand haben, finden Sie den Text
auch auf bibleserver.com.

7. Nehmen Sie sich für das Evangelium noch einem Moment Zeit – zum
Nachsinnen oder auch für ein **Gespräch** (falls Sie zu mehreren sind):

- Maria von Magdala kommt voller Trauer zum Grab. Gibt es etwas,
das mich gerade bedrückt?
- Was berührt mich persönlich an dieser Begegnung zwischen
Maria und dem Auferstandenen?
- Wann war ich das letzte Mal berührt, als ich bei meinem Namen
genannt wurde?
- Was bedeutet es für mein Leben, dass Jesus lebt?

8. Zünden Sie nun auch die kleinen Kerzli an der Osterkerze an! So
breitet sich die Botschaft von Ostern aus: Der Tod hat nicht das
letzte Wort! Das Leben durchbricht die Dunkelheit!

9. Wenn Sie möchten, folgt ein **Lied** zum Mitsingen:
«Meine Hoffnung und meine Freude»



10. Nehmen Sie das **Brot** und segnen Sie es mit eigenen oder
den folgenden Worten:

Gütiger Gott,
Dein Sohn, unser Herr Jesus Christus,
hat das Leben und den Tod von uns Menschen geteilt.
Er hat immer wieder mit seinen Jüngerinnen und Jüngern
Mahl gehalten.
Für ihn ist das gemeinsame Essen und Trinken
ein Bild für das Himmelreich.
Heute sitzen wir (gemeinsam) am Tisch,
um (miteinander) das Osterfest zu feiern.
Aus deiner Hand empfangen alles, was wir zum Leben
brauchen und alles, was unser Leben schön und reich macht.
Dein Segen erfülle unser Heim
und alle, mit denen wir das Leben teilen.
Darum bitten wir durch Jesus Christus,
unseren Bruder und Herrn.
Amen.

11. Wen möchten Sie jetzt in Ihr Gebet mit einschliessen? Persönliche Bekannte, Kranke, Verstorbene?
Beten Sie für sie und mit allen ChristInnen ein **Vaterunser**.

12. **Musikvorschlag:** «Halleluja, lasst uns singen» (KG 454)



13. Sprechen Sie einen Segen mit eigenen oder folgenden Worten:

Der gütige Gott,
der in Christus neues Leben verheißt,
segne und behüte uns.
Gott hebe uns aus aller Dunkelheit
und führe euch auf seinem Weg.
Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns,
Gott wende uns sein Angesicht zu
und schenke uns Frieden.
Das gewähre uns der dreieinige Gott,
+ der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.

Teilen Sie das gesegnete Brot beim z'Morge. Wenn Sie alleine sind, können Sie ja eventuell den Nachbarn etwas im Milchfach deponieren. Viel Freude auch beim Eiertutschen! Vor allem aber:

Frohe Ostern!



Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei Guthirt • Ostermundigen, Stettlen, Ittigen, Bolligen